

Übergang zur neuen Fachprüfungsordnung

Informationen für Studentinnen
und Studenten des
BSc Volkswirtschaftslehre

Fachprüfungsordnung 2014

- Alle Vorlesungen des Wahlbereiches VWL und des Pflicht- und Wahlbereiches BWL werden **mit Übung** angeboten (5 LP).
- Im Wahlbereich VWL mehr Freiheit: Ein Mikro- und eine Makroökonomikmodul, weitere drei nach freier Wahl.
- *Economics and Ethics / Wirtschaftsethik* wird Pflichtveranstaltung (5 LP).
- *Einführung in die Ökonometrie* wird ab 2016 im SoSe angeboten.
- **Das Wahlpflichtfach BWL wird in der neuen FPO nicht mehr angeboten.**

Reform der Fachprüfungsordnung Bachelor VWL

Mit dem Inkrafttreten der neuen FPO zum WS 2014/2015 haben Sie 2 Möglichkeiten:

	Sie können Ihr Studium nach den Regeln der FPO 2007 fortführen.	Sie können in die FPO 2014 wechseln.
Antrag erforderlich?	Nein.	Ja. Antrag beim Prüfungsamt
Konsequenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Verändertes Lehrangebot der VWL: Alle Module werden mit Übung angeboten, es bleiben die Leistungspunkte nach FPO 2007 zugeordnet. • Verändertes Lehrangebot der BWL: Alle Module werden mit 3 SWS angeboten (Prüfungsangebot nach alter FPO ist aber bis SoSe 17 garantiert) 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Entscheidung für den Wechsel ist unumkehrbar. • Alle nach alter FPO erbrachten Leistungen werden anerkannt! • Absolvierte Leistungen dürfen nicht erneut erbracht werden. • Aufstocken erforderlich, wenn erforderliche LP-Anzahl im Bereich laut neuer FPO nicht durch Anerkennung erreicht wird. • Halbe Gewichtung der Leistungen des ersten Semesters. • Bildung von Bereichsnoten
Fristen	Abschluss nach alter FPO bis zum 10.12.2017 möglich. Zum WS 17/18 automatischer Wechsel in die Fachprüfungsordnung 2014.	Antrag bis zum 30.09.2014 für den Wechsel zum WS 14/15 oder 31.03.2015 für den Wechsel zum SoSe15.

Ich bin in der Fachprüfungsordnung 2007 eingeschrieben und möchte ...

...zur neuen Fachprüfungsordnung wechseln. Wie werden meine bereits erbrachten Leistungspunkte angerechnet?

...in der Fachprüfungsordnung 2007 bleiben. Was muss ich beachten?

- In der FPO 2007 erbrachte Leistungen werden in dem Bereich und – sofern Lernziele sich entsprechen – mit den Leistungspunkten anerkannt, die der entsprechenden Prüfung in der FPO 2014 zugeordnet sind. Versuchszählung wird fortgeführt.
- Die Lernziele der Veranstaltungen der BWL der FPO 2007 entsprechen nicht denen der FPO 2014. Sie werden daher mit der LP-Anzahl nach FPO 2007 anerkannt (Ausnahmen: *Buchführung und Abschluss, Kosten- und Leistungsrechnung*). Versuchszählung wird nicht fortgeführt.

Wechsel zur FPO 2014

Der Studienverlaufsplan nach FPO 2014

1. Sem	Einführung in die Volkswirtschaftslehre		Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	Buchführung und Abschluss	Mathematik I (Analysis)	Mathematik II (Lineare Algebra)
2. Sem	Grundzüge der mikroökonomischen Theorie		Jahresabschluss	Finanzwirtschaft	Methodenlehre der Statistik I	
3. Sem	Grundzüge der makroökonomischen Theorie		Öffentliches Recht	Comp. Datenanalyse	Methodenlehre der Statistik II	
4. Sem	Wirtschaftsethik / Economics and Ethics	Wahlmodul Vorlesung MaAm	Wirtschaftsverwaltungsrecht	Einführung in die Ökonometrie	Wahlfach und Allgemeine Studien	Wahlmodul BWL
5. Sem	Wahlmodul Vorlesung MiFi	Wahlmodul Vorlesung MiFi/MaAm	Wahlmodul Vorlesung MiFi/MaAm	Wahlmodul Seminar MiFi/MaAm		Wahlmodul BWL
6. Sem	Wahlmodul Seminar MiFi/MaAm	Wahlmodul Vorlesung MiFi/MaAm	Bachelorarbeit			

Prüfungen mit unveränderten Lernzielen

Anerkannt wird im *Pflichtbereich VWL*:

- *Einführung in die VWL* mit 10 LP.
- *Grundzüge der mikroök. Theorie* mit 10 LP.
- *Grundzüge der makroök. Theorie* mit 10 LP.
- *Economics and Ethics* mit 5 LP.

...im *Wahlbereich VWL*:

- Jede Vorlesung und jedes Seminar aus dem Bereich MiFi bzw. MaAm mit 5 LP in dem entsprechenden Bereich.

Prüfungen mit unveränderten Lernzielen

Anerkannt wird im *Pflichtbereich*

Quantitative Grundlagen:

- *Mathematik I* mit 5 LP.
- *Mathematik II* mit 5 LP.
- *Methodenlehre der Statistik I* mit 10 LP.
- *Methodenlehre der Statistik II* mit 10 LP.
- *Einführung in die Ökonometrie* mit 5 LP.
- *Computerbasierte Datenanalyse* mit 5 LP.

Prüfungen mit unveränderten Lernzielen

Anerkannt wird im *Pflichtbereich BWL*:

- *Buchführung und Abschluss* mit 5 LP.

...im *Wahlbereich BWL*:

- *Kosten- und Leistungsrechnung* mit 5 LP.

...im *Pflichtbereich Recht für Wirtschaftswissenschaften*:

- *Wirtschaftsverwaltungsrecht* mit 5 LP.
- *Einführung in das Öffentliche Recht* mit 5 LP.

Wechsel zur FPO 2014

Versuchszählung

In der FPO 2007 geleistete Fehlversuche werden bei einem Wechsel zur FPO 2014 dann berücksichtigt, wenn die Lernziele übereinstimmen. Dies trifft auf alle Prüfungen der letzten drei Folien zu.

Wechsel zur FPO 2014

Der Studienverlaufsplan nach FPO 2014

1. Sem	Einführung in die Volkswirtschaftslehre		Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	Buchführung und Abschluss	Mathematik I (Analysis)	Mathematik II (Lineare Algebra)
2. Sem	Grundzüge der mikroökonomischen Theorie		Jahresabschluss	Finanzwirtschaft	Methodenlehre der Statistik I	
3. Sem	Grundzüge der makroökonomischen Theorie		Öffentliches Recht	Comp. Datenanalyse	Methodenlehre der Statistik II	
4. Sem	Wirtschaftsethik / Economics and Ethics	Wahlmodul Vorlesung MaAm	Wirtschaftsverwaltungsrecht	Einführung in die Ökonometrie	Wahlfach und Allgemeine Studien	Wahlmodul BWL
5. Sem	Wahlmodul Vorlesung MiFi	Wahlmodul Vorlesung MiFi/MaAm	Wahlmodul Vorlesung MiFi/MaAm	Wahlmodul Seminar MiFi/MaAm		Wahlmodul BWL
6. Sem	Wahlmodul Seminar MiFi/MaAm	Wahlmodul Vorlesung MiFi/MaAm	Bachelorarbeit			

Im Pflichtbereich **BWL** der FPO 2007 erbrachte Leistungen werden mit den Leistungspunkten laut FPO 2007 in dem laut FPO 2014 zugeordneten Bereich (Wahl oder Pflicht) anerkannt.

Beispiel: *3 LP aus General Management 1 werden im neuen System mit 3 LP im Modul Grundlagen der BWL anerkannt.*

Ausnahmen: *Buchführung und Abschluss und Kosten- und Leistungsrechnung werden je mit 5 LP anerkannt.*

Pflichtbereich BWL

- Die vier Themenfelder der Module *Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre*, *Buchführung und Abschluss*, *Jahresabschluss* sowie *Finanzwirtschaft 1*, der FPO 2014 müssen abgedeckt sein. Das kann entweder durch anerkannte Leistungen aus der FPO 2007 oder durch in der FPO 2014 erbrachte Leistungen geschehen. Das bedeutet...

Pflichtbereich BWL

...sie müssen...

... „Grundlagen der BWL“ nach neuer FPO absolvieren, wenn Sie weder „General Management 1“ noch „General Management 2“ nach alter FPO absolviert haben.

... „Buchführung und Abschluss“ nach neuer FPO absolvieren, wenn Sie „Buchführung und Abschluss“ nach alter FPO nicht erfolgreich absolviert haben.

... „Jahresabschluss“ nach neuer FPO absolvieren, wenn Sie „Jahresabschluss“ nach alter FPO noch nicht erfolgreich absolviert haben.

... „Finanzwirtschaft 1“ nach neuer FPO absolvieren, wenn Sie „Finanzwirtschaft 1“ nach alter FPO noch nicht erfolgreich absolviert haben.

Pflichtbereich BWL

Erbrachte Teilleistung nach alter Ordnung in ...	wird anerkannt mit ...
Buchführung und Abschluss (4 LP)	5 LP im Pflichtbereich BWL Modul Buchführung und Abschluss.
General Management 1 (3 LP)	3 LP im Pflichtbereich BWL Modul Grundlagen der BWL.
General Management 2 (3 LP)	3 LP im Pflichtbereich BWL Modul Grundlagen der BWL.
Jahresabschluss (3 LP)	3 LP im Pflichtbereich BWL Modul Jahresabschluss.
Finanzwirtschaft 1 (3 LP)	3 LP im Pflichtbereich BWL Modul Finanzwirtschaft 1.

Wenn alle vorgesehenen Inhalte abgedeckt, 20 LP aber noch nicht erreicht sind, kann mit den Kursen im Wahlbereich BWL oder durch im Wahlbereich anerkannte Leistungen der alten Ordnung aufgefüllt werden.

Bitte vermerken Sie auf dem Wechselantrag, welche Leistung im Pflichtbereich angerechnet werden soll!

Wechsel zur FPO 2014

Pflichtbereich BWL

Grundsätzlich dürfen erbrachte Leistungen nicht nochmals absolviert werden. Den Tabellen können Sie entnehmen, welche Prüfungen des Pflichtbereichs Sie nach FPO 2014 **nicht mehr** absolvieren dürfen, wenn Sie bestimmte Prüfungen nach FPO 2007 bereits bestanden haben:

Bereits bestandenes Modul nach alter FPO	Folgendes Modul darf dann nach neuer FPO nicht mehr absolviert werden
Einführung in die BWL (bestehend aus General Management I, II sowie Unternehmensführung und Organisation)	Grundlagen der BWL
<u>Finance and Accounting</u> (bestehend auch Finanzwirtschaft 1 und Jahresabschluss)	<u>Finanzwirtschaft 1</u> und <u>Jahresabschluss</u>

Bereits bestandene Teilleistung in einem Modul nach alter FPO	Folgendes Modul darf dann nach neuer FPO nicht mehr absolviert werden
General Management 1	---
General Management 2	---
<u>Finanzwirtschaft 1</u>	<u>Finanzwirtschaft 1</u>
<u>Jahresabschluss</u>	<u>Jahresabschluss</u>

Pflichtbereich BWL

- **ACHTUNG: Es wird nicht aufgerundet!** Sollten Sie z.B. nach FPO 2007 Teilleistungen LP in *GM1 (3 LP)*, *Finanzwirtschaft 1 (3 LP)* und *Jahresabschluss (3 LP)* erbracht haben, benötigen Sie aus der FPO 2014 *Buchführung und Abschluss (5 LP)* zur inhaltlichen Abdeckung sowie zwei weitere Kurse à 5 LP um den Pflichtbereich BWL abzuschließen.
- D.h. es gibt Szenarien, in denen der Bereich erst mit 24 LP abgeschlossen ist. Die nach LP gewichtete Bereichsnote geht dennoch mit 20/180 in die Gesamtnote ein.

Überlegen Sie vor dem Wechsel, ob dies auf Sie zutrifft!

Wechsel zur FPO 2014

Versuchszählung

In der FPO 2007 geleistete Fehlversuche werden bei einem Wechsel zur FPO 2014 nur dann berücksichtigt, wenn die Lernziele übereinstimmen. Dies trifft bei den Prüfungen der BWL **nur** auf *Buchführung und Abschluss* sowie *Kosten- und Leistungsrechnung* zu.

Wechsel zur FPO 2014

Der Studienverlaufsplan nach FPO 2014

1. Sem	Einführung in die Volkswirtschaftslehre		Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	Buchführung und Abschluss	Mathematik I (Analysis)	Mathematik II (Lineare Algebra)
2. Sem	Grundzüge der mikroökonomischen Theorie		Jahresabschluss	Finanzwirtschaft	Methodenlehre der Statistik I	
3. Sem	Grundzüge der makroökonomischen Theorie		Öffentliches Recht	Comp. Datenanalyse	Methodenlehre der Statistik II	
4. Sem	Wirtschaftsethik / Economics and Ethics	Wahlmodul Vorlesung MaAm	Wirtschaftsverwaltungsrecht	Einführung in die Ökonometrie	Wahlfach und Allgemeine Studien	Wahlmodul BWL
5. Sem	Wahlmodul Vorlesung MiFi	Wahlmodul Vorlesung MiFi/MaAm	Wahlmodul Vorlesung MiFi/MaAm	Wahlmodul Seminar MiFi/MaAm		Wahlmodul BWL
6. Sem	Wahlmodul Seminar MiFi/MaAm	Wahlmodul Vorlesung MiFi/MaAm	Bachelorarbeit			

Wahlbereich BWL

Im Wahlbereich können Sie LP, die Sie in BWL (alter Pflichtteil oder Wahlpflichtfach) erbracht haben, anrechnen lassen. Der Bereich gilt als abgeschlossen, wenn Sie 10LP aus anerkannten und nach neuem System erbrachten Leistungen erbracht haben.

Erbrachte Teilleistung nach alter Ordnung in ...	wird anerkannt mit ...
Kosten- und Leistungsrechnung (4 LP)	5 LP im Wahlbereich BWL Modul Kosten- und Leistungsrechnung.
Unternehmensführung und Organisation (3 LP)	3 LP im Wahlbereich BWL Modul Management.
Marketing (3 LP)	3 LP im Wahlbereich BWL Modul Marketing.
<u>Operations Research</u> (3 LP)	3 LP im Wahlbereich BWL Modul Produktion und Logistik.

Wahlbereich BWL

Grundsätzlich dürfen erbrachte Leistungen nicht nochmals absolviert werden. Den Tabellen können Sie entnehmen, welche Prüfungen Sie nach FPO 2014 **nicht mehr** absolvieren dürfen, wenn Sie bestimmte Prüfungen nach FPO 2007 bereits bestanden haben:

Bereits bestandenes Modul nach alter FPO	Folgendes Modul darf dann nach neuer FPO nicht mehr absolviert werden
Marketing und <u>Methoden</u>	Marketing 1 und Produktion und Logistik

Bereits bestandene Teilleistung in einem Modul nach alter FPO	Folgendes Modul darf dann nach neuer FPO nicht mehr absolviert werden
Marketing 1	Marketing
Operations Research	<u>Produktion</u> und <u>Logistik</u>
<u>Unternehmensführung</u> und Organisation	---

Wahlfach

- Leistungen des Wahlpflichtfaches sind für die meisten Wahlpflichtfächer bei FPO 2007 und 2014 identisch und werden angerechnet.
- **Das Wahlfach BWL entfällt nach neuer FPO ersatzlos.** Erbrachte Leistungen sind im Wahlbereich BWL anrechenbar. Für sich gegenseitig ausschließende Prüfungen siehe Wechselinformationsaushang der BWL.

Wahlfach

- Das Wahlfach *Regionalwissenschaft* wird zum Wahlfach *Geographie*. Leistungen in Geographie werden mit alter LP-Anzahl angerechnet, die erforderlichen Leistungen sind in der FPO 2014 VWL einsehbar. Erbrachte Leistungen in *Methoden der empirischen Regionalforschung* sind im Wahlbereich VWL anrechenbar.
- Das Wahlfach *Mathematik* wird momentan überarbeitet.

Allgemeine Studien

- Erbrachte Leistungen in den Allgemeinen Studien werden mit der alten LP-Anzahl übernommen. Die **BWL-Module** und -**Teilleistungen**, die vor der Reform den Allgemeinen Studien zugeordnet waren und dort erbracht wurden, werden bei einem Wechsel **nur in diesem Bereich** anerkannt.

Sie wollen wechseln?

Dann reichen Sie einen Antrag

bis zum 30.09.2014 für den Wechsel zum Wintersemester 14/15

oder bis zum 31.03.2015 für den Wechsel zum Sommersemester 15

beim Prüfungsamt ein.

Informationen zum Antragsprozedere werden rechtzeitig auf der Seite des Prüfungsamtes zu finden sein.

Verbleib in der FPO 2007

- Als bereits Immatrikulierte dürfen Sie Ihr Studium **bis 2017 nach FPO 2007** beenden.
- Sollte **bis zum 10. Dezember 2017** absehbar sein, dass Sie ihr Studium nicht mit Ende des Wintersemesters 2017/18 beenden werden, wechseln Sie **automatisch zur FPO 2014**.

- Prüfungsangebot der BWL bis 2017:
 - Wie die Prüfungen der BWL der FPO 2007 angeboten werden, können Sie in dieser News auf www.wiso-studium.uni-kiel.de einsehen:

Prüfungsangebot der BWL für die auslaufenden Fachprüfungsordnungen

23. 05. 14

Die Studierbarkeit nach den Regeln der alten FPO wird natürlich gewährleistet. Hier finden Sie das **Prüfungsangebot** der BWL-Professuren für die Bachelor- und Master-Studiengänge.

Bei den Wahlveranstaltungen können sich aufgrund von Forschungsfreisemestern oder Neubesetzungen von Professuren auch noch Änderungen ergeben. Prüfungen zu Pflichtveranstaltungen werden aber im bisherigen Semesterzyklus verlässlich angeboten. Klausuren können dabei auch durch mündlichen Prüfungen ersetzt werden.

Änderungen zum Lehrangebot (im Wahlbereich BWL oder in den SBWL) werden in den Studienführern vermerkt.

→ Prüfungsangebot im Bachelor bis einschließlich SS 2017 (Stand 23.05.2014)

→ Prüfungsangebot im Master bis einschließlich WS 2016/2017 (Stand 23.05.2014)

Prüfungsangebot FPO 2007 BWL

Prüfung	Prüfungsr	Prüfungsangebot im WS 14/15	Prüfungsangebotangebot im	Prüfungsangebotangebot im WS	Prüfungsangebot im SS 16	Prüfungsangebot im WS 16/17	Prüfungsangebot im SS 17
GM 1	2210	✓		✓		✓	
GM 2	2220	✓		✓		✓	
Jahresabschluss (1SWS)	2310		✓		✓		✓
Finanzwirtschaft I (1 SWS)	2320		✓		✓		✓
Unternehmensführung und Organisation (1SWS)	2420	✓		✓		✓	
Entscheidung (1SWS)	2410	✓		✓		✓	
Operations Research (1SWS)	2510		✓		✓		✓
Marketing I (1SWS)	2520		✓		✓		✓
Kosten- und Leistungsrechnung	3120	✓		✓		✓	
Buchführung und Abschluss	3110	✓		✓		✓	
Controlling	4310		✓		✓		✓
Management Accounting (NEU)	N.N.			✓		✓	
Vertiefung Jahresabschluss	4410	✓		✗		✗	
Internationale Rechnungslegung (NEU)	N.N.			✓		✓	
Finanzwirtschaft II	4510	✓		✓		✓	
Rationales Entscheiden Ab SS 15 neuer Titel: Rational Decision Making	5010		✓		✓		✓
Grundlagen des Technologiemanagements	5210	✓		✓		✓	
Personalführung Prozesse des Innovationsmanagements Ab SS 15 neuer Titel: Innovationsmanagement: Prozesse und Methoden	4910		✓		✓		✓
Konsumentenverhalten	16510	✓		✓		✓	
Grundlagen des Entrepreneurship	N.N.	✓		✓		✓	
Risk and Entrepreneurship	16310		✓		✓		✓
Mathe I	11110	✓	Nur im 1. PZ	✓	Nur im 1. PZ	✓	Nur im 1. PZ
Mathe II	11210	✓	Nur im 1. PZ	✓	Nur im 1. PZ	✓	Nur im 1. PZ
Statistik I	11310		✓		✓		✓
Statistik II	11410	✓		✓		✓	
Ökonometrie	11510	✓		✓	✓		✓

- Die Inhalte der 3 LP-Prüfungen werden in einem Semesterteil der neuen Vorlesungen vermittelt. Bis zu welcher Vorlesung der Stoff prüfungsrelevant ist, gibt der anbietende Professor/die Professorin bekannt.
- **Ausnahme**: Die Inhalte von *GM 1* und *GM 2* werden **nicht** in *Grundlagen der BWL* vermittelt. Es werden voraussichtlich Kolloquien angeboten.

Fragen